setzt. Die Punkte alle genabelt. Die Vorderschienen bei beiden Geschlechtern dreizähnig, der oberste Zahn bei den Männchen klein.

Bei den Männchen ist die Fühlerkeule etwas kürzer als der übrige Theil des Fühlers, schmal, oben nach aussen gebogen. Kopf und Halsschild sind bleichgelb, mit groben Punkten zerstreut bedeckt und lang behaart, das letztere in der Regel mit drei röthlichen Streifen. Die Hinterschenkel unten mit längern abstehenden Borsten besetzt, der Hinterleib längs der Mittle leicht eingedrückt.

Das Weibchen ist viel bauchiger, das Kopf- u. Halsschild dunkelroth, dichter, beinahe runzlig punktirt, kürzer behaart, die Fühlerkeule klein, eiförmig, Zähne der Vorderschienen schärfer, Hinterfüsse kräftiger und dicker.

Bei den Varietäten, deren es sehr viele gibt, ändert die Farbe entweder in's Weisse  $\mathcal{Z}$ , oder in's Braune ab  $\mathcal{Z}$ .

Die Weibchen sind viel seltener als die Männchen, so dass von diesen 3-4 auf ein Weibchen kommen.

Mit den Käfern unter Moos fand ich auch die Larven derselben. Ich übergehe deren Beschreibung und verweise auf die ersten Nummern der Stettin. entom Zeitung 1850, wo jene ausführlich zu finden ist.

Ich denke, es wird nach meiner Beschreibung den Entomologen möglich seyn, den in Rede stehenden Käfer zu erkennen. Ich stelle nun zum Schlusse an unsere bairischen Entomologen das dringende Ansuchen, sich zu genannter Zeit an geeigneten Localitäten ihrer Heimath umzusehen, ob sie nicht auch den Käfer aufzufinden das Glück hätten, — denn um Erlangen allein wird derselbe doch nicht blos vorkommen — und das allenfallsige Retlat in diesen Blättern bekannt zu machen.

## retail tob sechanged . A n z e i g e. old edual nov ; tal deil

Von den Säugethieren, Vögeln, Insekten und Mollusken, welche Hr. Dr. L. Preiss von seiner in den Jahren 1838—1841 nach West- und Süd-West-Australien unternommenen Reise zurückgebracht hat, ist noch eine Anzahl vorzüglich gut erhaltener und instructiver Exemplare zu sehr billigen Preisen abzugeben. Ein Verzeichniss derselben kann von der Redaction dieser Blätter unentgeltlich abverlangt werden.